

General-Versammlung der Ortskrankenkasse für Textil-Industrie zu Eibenstock

Sonnabend, den 21. November 1891, Abends 8 Uhr
im Schützenhause.

Tagesordnung: 1) Wahl des Rechnungsprüfungs-Ausschusses.
2) Ergänzungswahl des Vorstandes an Stelle der aus-
scheidenden Herren Herm. Bodo, Ernst Funt, Emil
Bauer und des unterzeichneten Vorsitzenden.

Es wird um zahlreiches und pünktliches Erscheinen der stimmbe-
rechtigten Kassenmitglieder und der Arbeitgeber gebeten.

Richard Hertel, Vorsitzender.

General-Versammlung der Ortskrankenkasse für das Handwerk und sonstige Betriebe zu Eibenstock

Montag, den 30. November 1891, Abends 8 Uhr
im Schützenhause.

Tagesordnung:

1) Wahl des Ausschusses zur Prüfung der diesjährigen Rechnung.
2) Wahl von Vorstandsmitgliedern an Stelle der Ausscheidenden.
3) Mittheilung vom derzeitigen Stand der Kasse.

Um recht zahlreiches und pünktliches Erscheinen Seitens der Arbeits-
geber und Kassenmitglieder wird gebeten.

R. Wimmer, Vors.

23 goldene u. silberne Medaillen
und Diplome.

Spielwerke

4-200 Stücke spielend; mit oder
ohne Expres., Mandoline, Trom-
mel, Glocken, Himmelsstimmen,
Castagnetten, Harfenspiel etc.

Spieldosen

2-16 Stücke spielend; ferner Ne-
cessaires, Cigarrenständer, Schwei-
zerhäuschen, Photographiealbums,
Schreibzeuge, Handschuh-Kasten,
Briefbeschwerer, Blumenvasen, Ci-
garen-Etuis, Tabakdosen, Ar-
beitstische, Flaschen, Biergläser,
Stühle etc., Alles mit Musik. Stets
das Neueste und vorzüglichste, be-
sonders geeignet zu Weihnacht-
geschenken, empfiehlt

J. H. Heller, Bern
(Schweiz)

Nur direkter Bezug garantiert
für Richtigkeit; illustrierte Preislisten
sende franco.

Achtung!

Zur bevorstehenden Stadtverordneten-
wahl werden folgende Herren in Vor-
schlag gebracht:

Ansfällig: Wilhelm Dörfel, Kaufmann.

Friedrich Brandt,

Bernh. Meißner,

Herm. Baumann, Klempnermstr.

Unansfällig: Emil Jenner, Kaufmann.

Karl Wendler, Zeichner.

Gustav Schlegel, Kaufmann.

Herm. Rau, Hutmachermstr.

Geehrte Bürger, treten für Wahl oben-
genannter Männer ein, da dieselben nur
für das Wohl unserer Stadt sein werden.

Mehrere Bürger.

Mitbürger!

Wählt nur Männer, welche ohne
Zagen für das Wohl unserer Stadt
eintreten und als solche empfehlen wir:

Friedrich Brandt, Kaufmann, ansfällig.

Bernhard Meißner,

C. W. Lorenz, Uhrmacher,

Herm. Baumann, Klempnermstr.,

Emil Jenner, Kaufmann, unansfällig.

Oskar Rinne,

Karl Wendler, Zeichner.

Wilh. Deubel, Friseur,

Der Handwerker-Verein

Ist bei seinen früheren Wahlvorschlägen
stets von der Ansicht ausgegangen, daß
es nur von Nutzen für die Stadt sein
kann, wenn möglichst alle Stände
und womöglich auch alle Stadttheile
im Stadtverordneten-Collegium
ihre Vertreter haben. Diese Ansicht
bringen wir auch diesmal zur Geltung,
indem wir Ihnen folgende Herren zur
Wahl empfehlen:

Hr. Bernhard Meißner, Kaufmann.

„ Friedrich Brandt,

„ Emil Eberwein, Gastwirth.

„ C. W. Lorenz, Uhrmacher.

„ Hermann Blechschmidt, Handelsm.

„ Hermann Rau, Hutmacher.

„ Emil Herkloh, Lehrer.

„ Emil Stöckel, Buchbinde.

„

„

„

„

„

„

„

„

„



Preisen

Oefen

erprobte Konstruktion, schöne
Muster, guter starker Guß
als: Aufsatz-Doppelöfen, Re-
gulir-Füllöfen und Regulir-
Kochheerde. Hundöfen mit
u. ohne Kochkasten. Einzelne Ofen-
theile, als: Platten, Roste,
Ringe, Wasser-Pfannen,
Kessel, Ofenrohre, Bogen-
knie etc. in größter Auswahl. Kohlen-
kasten, Kohlenlöfel, Ofen-
vorsetzer empfiehlt zu äußerst billigen

C. W. Friedrich.

Möbelmagazin in Eibenstock

empfehlte sein großes Lager in

Tischler- und Polsterwaaren

polirt und lackirt.

Federmatraken von 18 Mk. an.

Sophas von 30 Mk. an.

Schränke, Kommoden, Tische, Betten, Wasch- und Nähtische,
Kleider-, Wasche- und Glasschränke, Schreibtische in solidester
Ausführung zu billigt herabgesetzten Preisen.

Stühle zu Fabrikpreisen.

Achtungsvoll

G. A. Bischoffberger.



Ein interessantes, für die langen Winterabende
unentbehrliches Spiel. Das Preisrätsel
ist nur echt mit „Anker“. Preis 50 Pfg.

Tausend und abertausend Eltern haben den
hohen erzieherischen Wert der berühmten

Anker-Steinbaukasten

lobend anerkannt; es gibt kein besseres und
geistig anregenderes Spiel für Kinder und
Erwachsene! Näheres über dasselbe und über
das „Preisrätsel“ findet man in unserer illu-
strirten Preisliste, welche sich alle Eltern
eiligst (gratis und franco) kommen lassen sollten,
um rechtzeitig ein wirklich gediegenes Weih-

nachtsgeschenk für ihre Kinder wählen und bestellen zu können. — Alle
Steinbaukasten ohne die Marke „Anker“ sind gewöhnliche und als Er-
gänzung wertlose Nachahmungen, darum verlange man stets und
nehme

nur Richters Anker-Steinbaukasten,
welche vor wie nach unerreicht dastehen und die einzigen sind, welche
regelmäßig ergänzt werden können; vorrätig in allen feineren Spielwaren-
handlungen zum Preise von 1-5 Mark und höher.

F. Ad. Richter & Cie., l. u. l. Hoflieferanten, Rudolstadt, Thür.
Nürnberg, Wien, Ulten, Rotterdam, London E.C., New-York, 310 Broadway.

Einige geübte Tambourinerinnen

werden bei gutem Lohn und dauernder
Arbeit sofort gesucht bei

Reinh. Grosser, Limbach.

Guten Altenburger Ziegeltas

Kuhlas

sowie selbst eingekauft. Sauer-

traut empfiehlt

Hermann Blechschmidt.

Origin.-Thee's

in Packeten von Riquet & Co. Leipzig,
altrenommierte Theehandlung, gegr. 1795.

Depot bei

H. Lohmann.

Pfeifen-Club.

Montag: Vereinsabend.

DANK.

Für die vielen ehrenden Be-
weise von Liebe und Theilnahme
bei dem Heimgange unserer lieben
Mutter und Schwester, der verm.
Christiane Friederike Meißner,
sagen wir Allen unseren herzlich-
sten Dank.

Eibenstock, 18. Novbr. 1891.

Die trauernden Hinter-
lassenen.

Todes-Anzeige.

Heute früh 1/2 7 Uhr verschied
sanft nach schwerem Leiden unser
guter Vater, Großvater, Bruder
und Schwiegervater

Fürchtgott Fuchs.

Um stille Theilnahme bitten

Die Hinterbliebenen.

Eibenstock, 21. Novbr. 1891.

Die Beerdigung findet Dienstag

Nachm. 3 Uhr statt.

Als Stadtverordnete

werden bei der bevorstehenden Wahl
folgende Bürger in Vorschlag gebracht:

Als Ansfällige:

Hr. Kaufmann Wilhelm Dörfel.

„ Uhrmacher C. W. Lorenz.

„ Kaufmann Friedrich Brandt.

„ Carl Julius Dörfel.

Als Unansfällige:

Hr. Hutmacher Hermann Rau.

„ Lehrer Emil Herkloh.

„ Friseur W. Deubel.

„ Schneidermstr. Herm. Pfefferkorn.

Mitbürger!

Es ist nicht gut, wenn nur ein Stand
im Stadtv.-Collegium vertreten
wird, alle Stände müssen Vertreter dort
haben, wenn das Ganze gedeihen soll,
deshalb werden folgende Herren vorge-
schlagen:

Hr. Bernhard Meißner, Kaufm.

„ Commerzienrath Hirschberg,

„ C. W. Lorenz, Uhrmacher.

„ Emil Eberwein, Gastwirth.

„ Alban Seidel, Zeichner.

„ Herm. Blechschmidt, Handelsm.

„ Herm. Rau, Hutmacher.

„ Alex. Lent, Schneidermstr.

Schützenhaus.

Nächsten Montag

Schlachtfest.

Von Vorm. 11 Uhr an Wellfleisch,

Abends frische Wurst mit Sauer-

traut, wozu ergebenst einladet

Th. Enghardt.

Grunert's Restauration.

Nächsten Montag:

Schlachtfest.

Von Vormittag 11 Uhr an Well-

fleisch, Abends frische Wurst, wo-

zu freundlichst einladet

Ernst Grunert.

Die übliche Sonnabend-Beilage fällt

heute aus, dafür liegt die illustrierte Unter-

haltungsbeilage dieser Nummer bei.

Die Expedition.